

50plus

Bauen, wohnen, leben mit Komfort

HÄUSER
REPORTAGEN &
WOHNIDEEN



EXTRA: HOLZARCHITEKTUR



WELLNESS
VON BAD BIS KAMIN



KOMFORT
SMART WOHNEN



TRITT-FEST
DER RICHTIGE BODEN



FÜR ALLE SINNE

TEXT: HERSTELLER/KATJA MANITZ

Holz ist ein Allrounder und vielfältig kombinierbar. Mit dem ältesten Baumaterial der Welt lassen sich unterschiedliche Bauweisen verwirklichen.

Der Naturstoff schafft ein behagliches und allergikergerechtes, weil

Feuchte ausgleichendes Raumklima, bietet ganzjährig eine gute

Wärmedämmung und wohltuenden Hitzeschutz. Weiteres Plus: die

wetterunabhängige (Vor-)Fertigung der Wand- und Deckenelemente.



ATRIUMHAUS

Das Grundstück von Bauherr Paulsen ist durch zwei- bis dreigeschossige Stadtvillen eingerahmt. Es gab eine durch Grüngürtel sichtgeschützte, sonnenarme Grundstücksseite. Die Herausforderung: einen sonnigen und doch sichtgeschützten Freibereich zu entwerfen. Durch die Gruppierung des Wohnhauses mit dem Doppelcarport und separatem eingeschossigen Flachdach-Wellnessbereich entstand ein sichtgeschütztes Atrium. Wichtig war den Bauherren die Grundrissplanung nach Feng-Shui-Vorgaben und eine Design-Küche. Jeder bekam sein Lieblingszimmer: sie einen Meditationsraum, er den Kino- und Musikraum. Mit der großzügigen Galerie über dem Wohnbereich, dem Bad mit Weitblick – trotz Stadtlage – der großzügigen Ankleide und den Materialien ist ein Traum in Weiß entstanden. *Da Vinci Haus*



HOLZFACHWERK ODER -SKELETTBAU

- Holzskelett aus senkrechten Stützen und waagerechten Längsbalken, das alle statischen Aufgaben übernimmt
- in Größe/Position variiere Anbauten als Erweiterung der Grundform
- Ausfachungen im Fachwerk-Raster: Putz- oder Ziegel-Wände, bodentiefe (Teil-)Verglasungen und Drehkipptüren, häufig ein Wechsel verglast mit verputzten Ausfachungen

+/- konstruktiv große Gestaltungsfreiheit, dafür geringerer Vorfertigungsgrad

+ Raumkonzeption erlaubt hindernisfreies Bewegen auf einer Ebene

+ Übergänge, auch Fenstertüren schwellenlos

+ genügend breite Türdurchgänge

+ große Verglasungen beziehen den Garten ins Wohnen ein